

Öffentlich
Stand: 08.09.09

Ausschussvorlage INA/18/4 - Teil 3 -

Ausschussvorlagen

Ausschuss: INA, 10. Sitzung

Ausschussvorlagen zu: Drucks. 18/752 und Drucks. 18/772 -
Hessisches Glücksspielgesetz -

(+) Hessischer Städte- und Gemeindebund

08.09.09

Hessischer Städte- und Gemeindebund e.V.

Verband der kreisangehörigen Städte und Gemeinden



Hessischer Städte- und Gemeindebund - Postfach 1351- 63163 Mühlheim/Main

Hessischer Landtag
Vorsitzender des Innenausschusses
Postfach 32 40

65022 Wiesbaden

EINGEGANGEN

08. Sep. 2009

Dezernat 1

Referent(in) Herr Dr. Rauber
Unser Zeichen 1-Dr.R./SI

Telefon 06108/6001-0
Telefax 06108/600157
E-Mail: hsgb@hsgb.de

Durchwahl 6001- 78

Ihr Zeichen I A 2.6

Ihre Nachricht vom 02.07.2009

Datum 02.09.2009

**Gesetzentwurf der Fraktion DIE LINKE für ein Gesetz zur Änderung des Hessischen Glücksspielgesetzes – Drucks. 18/752 - und
Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU, der SPD und der FDP für ein Gesetz zur Änderung des Hessischen Glücksspielgesetzes – Drucks. 18/772 -**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

die beiden zur Anhörung gestellten Gesetzentwürfe müssen aus Sicht der kreisangehörigen Städte und Gemeinden einerseits dem Anliegen gerecht werden, einen angemessenen Beitrag zur Förderung ehrenamtlichen Engagements sicherzustellen. Andererseits dürfen angesichts der äußerst angespannten Lage der öffentlichen Haushalte die fiskalischen Interessen nicht völlig vernachlässigt werden.

In diesem Spannungsfeld beinhaltet der Gesetzentwurf der CDU, der SPD und der FDP für ein Gesetz Änderung des Hessischen Glücksspielgesetzes einen angemessenen Interessenausgleich.

Mit freundlichen Grüßen,

Karl-Christian Schelzke
Geschäftsführender Direktor